

IQWiG-Herbst-Symposium 2013

Die Referentinnen und Referenten in alphabetischer Reihenfolge

Prof. Dr. jur. Peter Axer

Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bonn; 1993 Promotion; 1991-1994 Referendar im OLG-Bezirk Köln; danach Assistententätigkeit am Lehrstuhl für Öffentliches Recht der Universität Bonn und 1999 Habilitation; 2001 Professor an der Universität Siegen, 2004 Professor für Öffentliches Recht an der Universität Trier; seit April 2009 Inhaber des Lehrstuhls für Sozialrecht in Verbindung mit dem Öffentlichen Recht an der Universität Heidelberg.

Prof. Dr. phil. Monika Bullinger, Dipl. Psych.

1972-1974 Studium der Psychologie (Soziologie im Nebenfach) an der Universität Konstanz einschließlich Vordiplom; 1975-1977 Studium der Psychologie an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken; 1978-1985 Forschungstätigkeit in den USA (u. a. Yale University, New Haven/Ct, National Institutes of Health Bethesda/, Maryland) und in München ; (Psychiatrische Universitätsklinik und Institut für Medizinische Psychologie; 1982 Promotion; 1985-1996 Institut für Medizinische Psychologie, Universität München (LMU) und Habilitation 1990; seit 1996 C-3 Professorin für Medizinische Psychologie, Universität Hamburg und Stellvertretende Leiterin des Institut für Medizinische Psychologie, Universitätsklinikum Eppendorf.

Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Greiner

1984-1987 Ausbildung zum Bankkaufmann; 1987-1992 Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hannover; 1993-2005 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Versicherungsbetriebslehre der Universität Hannover; 1998 Promotion und 2004 Habilitation; seit April 2005 Leiter der Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement“ an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften an der Universität Bielefeld; 2007-2008 Mitglied im Beirat des Bundesversicherungsamtes; seit 2010 stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender des Medizinischen Zentrums für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH; seit Mitte 2010 Mitglied im Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen beim BMG.

Dr. med. Regina Klakow-Franck, M.A.

Magister Artium (Germanistik, Philosophie, Anglistik); Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe; 2003-2012 Mitglied des Kuratoriums HTA beim DIMDI; 2004-2012 Abteilungsleiterin der Bundesärztekammer für Qualitätssicherung in der Medizin und andere Gebiete; 2005-2011 Vorsitzende des Gesellschaftsausschusses der BQS gGmbH/BQS-Institut; 2005-2012 Mitglied des Kuratoriums beim IQWiG; 2005-2012 Stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der Bundesärztekammer; 2008-2012 Abteilungsleiterin der Bundesärztekammer für Gebührenordnung und andere Gebiete; 2009-2010 Stellvertretende Vorsitzende der Gesellschafterversammlung der KTQ GmbH, 2009-2011 Vorsitzende der Gesellschafterversammlung der BQS gGmbH/BQS-Institut; seit Juli 2012 Unparteiisches Mitglied des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Prof. Dr. phil. Thomas Kohlmann

1973-1979 Studium der Soziologie an der Philipps-Universität Marburg; 1994 Promotion; 1982-1986 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Soziologie der Universität Marburg; 1986-1988 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Psychiatrischen Universitätsklinik Marburg; 1989-1990 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Rheumatologie der Medizinischen Hochschule Hannover; 1990 bis 2002 Oberassistent am Institut für Sozialmedizin der Universität zu Lübeck; 1995 Zertifikat Epidemiologie (GMDS, DGSMP, DR); seit 2002 Professur für Methoden der Community Medicine am Institut für Community Medicine der Universität Greifswald.

Hans-Detlev Kunz

1977-1979 Ausbildung zum Verwaltungsangestellten bei der Handelskammer Hamburg; 1980-1984 Studium der Betriebswirtschaft an der Universität Hamburg; 1979 bis 1988 Angestellter bei der Handelskammer Hamburg; seit 1988 Geschäftsführer des Deutschen Psoriasis Bundes e.V.

Friedhelm Leverkus

Studium der Statistik mit Nebenfach Volkswirtschaftslehre an der Universität Dortmund; 1988 Diplom in Statistik; 1985-1991 studentischer/wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Sozialforschungsstelle Dortmund; 1991 Biometriker bei der Pfizer GmbH; 1995 Leiter der Biometrie Pfizer Deutschland; seit 2010 Director Health Technology Assessment & Outcomes Research Pfizer Deutschland – Market Access (insbesondere Erstellung der Nutzendossiers nach AMNOG).

Univ.-Prof. Dr. med. Stefan Wilm

Studium der Humanmedizin in Kiel, Hamburg, Münster, Manila/Philippinen und München (LMU); Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Allgemeinmedizin, Arzt für Geriatrie; seit 1986 tätig in Forschung und Lehre im Fach Allgemeinmedizin; seit 1999 niedergelassen in vertragsärztlicher Tätigkeit als Facharzt für Allgemeinmedizin in Köln; seit 2001 Deutscher National Representative and Council Member der European Academy of Teachers in General Practice (EURACT); seit 2004 Mitglied des geschäftsführenden Präsidiums der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) sowie Mitglied des Expertenkreises der Nationalen Versorgungsleitlinie Diabetes mellitus Typ 2; 2007-2012 Lehrstuhlinhaber und Leiter des Instituts für Allgemeinmedizin und Familienmedizin in der Universität Witten/Herdecke; seit 2012 Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin an der Universität Düsseldorf.

Prof. Dr. med. Christiane Woopen

1982-1988 Studium der Humanmedizin an der Universität zu Köln; 1990-1995 Studium der Philosophie an den Universitäten Bonn und Hagen; 1993 Promotion in Medizin; 1994-1998 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Wissenschaft und Ethik e.V., Bonn; 1998-2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin und Lehrauftrag an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln; 2005 Habilitation; seit 2009 Leiterin der Forschungsstelle Ethik am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Universität zu Köln; seit 2011 Prodekanin für Akademische Entwicklung und Gender an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln; seit 2012 Vorsitzende des Deutschen Ethikrates.

Der Moderator

Prof. Holger Wormer

1989-1995 Studium der Chemie mit Philosophie im Nebenfach in Heidelberg, Ulm und Lyon; seit 1986 Freier Journalist für diverse Medien wie Rheinische Post, dpa, P.M.-Magazin und WDR; 1996-2004 Wissenschafts- und Medizinredakteur bei der Süddeutschen Zeitung mit den Schwerpunkten Medizin, Gentechnik sowie Qualität, Ethik und Fälschung in der Forschung; seit 2004 freier Autor und Professor für Wissenschaftsjournalismus an der Technischen Universität Dortmund; Mitglied der Jury für den Communicator-Preis der DFG; Autor mehrerer Bücher; mehrere Auszeichnungen, u.a. Nominierung des Projekts medien-doktor.de für den Grimme Online Award 2011.